

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur
FRANZ XAVER FRIEDRICH 62

Wien, am 15. März 1938.

Wien grüsst die Oberbürgermeister von Berlin, München, Nürnberg und Stuttgart.

Die nationalsozialistische Führung der Stadt Wien hat heute an die Oberbürgermeister von Berlin, München, Nürnberg und Stuttgart nachstehende, von ~~Liebfundenen~~ Herzlichkeit erfüllte Begrüssungsdepeschen gerichtet:

An den Oberbürgermeister von Berlin Lippert: "Aus dem brausenden Jubel, der den Führer Grossdeutschlands in dieser Stadt umbrandet, grüsse ich Sie, Herr Oberbürgermeister, als der erste nationalsozialistische Bürgermeister der Stadt Wien. Heil Hitler! Neubacher, Bürgermeister der Stadt Wien, Richter, Vizebürgermeister und Gauleiter, Kozich, Vizebürgermeister und SA.-Gruppenführer".

An den Oberbürgermeister von München Fiehler: "Die nationalsozialistische Führung der Stadt Wien grüsst aus dem Jubel des Führerbesuches den Oberbürgermeister der Stadt der Bewegung. Heil Hitler! Neubacher, Bürgermeister der Stadt Wien, Richter, Vizebürgermeister und Gauleiter, Kozich, Vizebürgermeister und SA.-Gruppenführer".

An den Oberbürgermeister von Nürnberg Liebel: "Die nationalsozialistische Führung der Stadt Wien grüsst aus dem Jubel des Führerbesuches den Oberbürgermeister der Stadt der Parteitage. Heil Hitler! Neubacher, Bürgermeister der Stadt Wien, Richter, Vizebürgermeister und Gauleiter, Kozich, Vizebürgermeister und SA.-Gruppenführer".

An den Oberbürgermeister von Stuttgart Dr. Strölin: "Die nationalsozialistische Führung der Stadt Wien grüsst aus dem Jubel des Führerbesuches den Oberbürgermeister der Stadt der Auslandsdeutschen. Heil Hitler! Neubacher, Bürgermeister der Stadt Wien, Richter, Vizebürgermeister und Gauleiter, Kozich, Vizebürgermeister und SA.-Gruppenführer".

*

Gruss des Bürgermeisters an seine Mutter.

Bürgermeister Dr. Ing. Hermann Neubacher hat heute an seine Mutter, Frau Cilli Neubacher, Pinzdorf bei Gmunden, folgende Depesche gerichtet: "In diesen Stunden des Sieges nach einem Kampfe, den Du mitgelebt und mitgelitten hast, grüsse ich Dich, meine liebe Mutter. Heil Hitler! Dein Hermann, Bürgermeister von Wien".

SA.-Gruppenführer Vizebürgermeister Kozich.

Der zweite Vizebürgermeister der Stadt Wien SA.-Gruppenführer Thomas Kozich ist am 24. März 1900 in Wien geboren und von Beruf Bankbeamter. Im Weltkriege diente er ^{als Kriegsfreiwilliger} bei I.R. 4. Während der Zeit der Illegalität führte er die SA.-Gruppe Wien und wurde seinerzeit in dem grossen SA.-Führerprozess zusammen mit Obergruppenführer Hans Lukesch dadurch bekannt, dass nach diesem Prozess die Betätigung innerhalb der SA. nicht mehr als Hochverrat gewertet werden konnte. Der nunmehrige zweite Vizebürgermeister ging durch sämtliche Kerker des früheren Systems und verbüsst insgesamt eine Straftat von zwanzig Monaten.

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur 63
FRANZ XAVER FRIEDRICH

II. Ausgabe

Wien, am 15. März 1938.

Ernennung des dritten Vizebürgermeisters der Stadt Wien.

Bürgermeister Dr. Ing. Neubacher hat heute den zur Zeit der
Illegalität zu lebenslangem Kerker verurteilten Ing. Hanns Blaschke
zum dritten Vizebürgermeister der Stadt Wien ernannt.

.....

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur
FRANZ XAVER FRIEDRICH

64

III. Ausgabe

Wien, am.....15. März 1938.....

Vizebürgermeister Ing. Hanns Blaschke.

Der heute zum dritten Vizebürgermeister der Stadt Wien ernannte Ing. Hanns Blaschke ist 1896 in Wien geboren und hat hier auch seine Studien vollendet. Er machte den Weltkrieg mit und rüstete als Oberleutnant der Reserve ab. Nach dem Kriege führte er eine Patentanwaltskanzlei. Der nunmehrige dritte Vizebürgermeister nahm an der Julierhebung 1934 aktiv teil und wurde hiefür vom Militärgerichtshof zu lebenslangem Kerker verurteilt.

Festbeleuchtung des Rathauses.

Auf Anordnung des Bürgermeisters Dr. Ing. Neubacher war das Rathaus auch heute von 19 Uhr 30 bis 24 Uhr festlich beleuchtet.
